#### **DIN EN 1993-1-8**



ICS 91.010.30; 91.080.13

## **Entwurf**

Einsprüche bis 2021-03-29 Vorgesehen als Ersatz für DIN EN 1993-1-8:2010-12

# Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten – Teil 1-8: Bemessung von Anschlüssen; Deutsche und Englische Fassung prEN 1993-1-8:2021

Eurocode 3: Design of steel structures -

Part 1-8: Design of joints;

German and English version prEN 1993-1-8:2021

Eurocode 3: Calcul des structures en acier -

Partie 1-8: Calcul des assemblages;

Version allemande et anglaise prEN 1993-1-8:2021

#### Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2021-01-29 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin oder Saatwinkler Damm 42/43, 13627 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 395 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)



### **Nationales Vorwort**

Dieses Dokument (prEN 1993-1-8:2021) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 250 "Eurocodes für den konstruktiven Ingenieurbau" erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird. CEN/TC 250 ist für alle Eurocodes des konstruktiven Ingenieurbaus zuständig. Die Verantwortung für alle Angelegenheiten der Tragwerks- und geotechnischen Planung wurde dem CEN/TC 250 von CEN übertragen.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitskreis NA 005-08-16 AA "Tragwerksbemessung (SpA zu CEN/TC 250/SC 3, ISO/TC 167/SC 1)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 1891 siehe DIN ISO 1891

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

#### Änderungen

Gegenüber DIN EN 1993-1-8:2010-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) das Dokument wurde vollständig überarbeitet.

# Nationaler Anhang NA (informativ)

### Literaturhinweise

DIN ISO 1891, Mechanische Verbindungselemente — Benennungen

# - Entwurf -

2021-03

### prEN 1993-1-8:2021

Titel de: Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 1-8:

Bemessung von Anschlüssen

Titel en: Eurocode 3: Design of steel structures — Part 1-8: Design of joints

Titel fr: Eurocode 3: Calcul des structures en acier — Partie 1-8: Calcul des

assemblages

## Inhalt

		Seite
Europ	äisches Vorwort	7
Einlei	tung	8
1	Anwendungsbereich	11
1.1	Anwendungsbereich von EN 1993-1-8	
1.2	Annahmen	
2	Normative Verweisungen	
2	5	
3 3.1	Begriffe und Symbole	
_	Begriffe	
3.2	Symbole und Abkürzungen	
4	Grundlagen der Tragwerksplanung	
4.1	Allgemeine Anforderungen	32
4.2	Annahmen für die Berechnung	32
4.3	Kennwerte von Anschlüssen	33
4.3.1	Allgemeines	33
4.3.2	Teilsicherheitsbeiwerte	33
4.4	Verbindungsmittel mit unterschiedlicher Steifigkeit	34
4.5	Schubbeanspruchte Anschlüsse mit Stoßbelastung, Belastung mit Schwingungen	
	und/oder mit Lastumkehr	34
4.6	Exzentrizitäten in Knotenpunkten	
_	•	
5 5.1	Schrauben-, Niet- und Bolzenverbindungen	
5.1 5.1.1	Schrauben, Muttern und Unterlegscheiben	
	Festigkeitsklassen	
5.1.2	Vorgespannte Schrauben	
5.2	Niete	
5.3	Ankerschrauben	
5.4	Schraubenverbindungen	
5.4.1	Kategorien von Schraubenverbindungen	
5.4.2	Injektionsschrauben	
5.4.3	Hybridverbindungen	
5.4.4	Bolzenverbindungen	
5.4.5	Verbindungen mit Anschlusswinkeln für indirekten Anschluss	
5.5	Bemessungsnachweise	
5.5.1	Bemessungsnachweise für geschraubte Verbindungen	
5.5.2	Bemessungsnachweise für Verbindungen mit Injektionsschrauben	
5.5.3	Bemessungsnachweise für Bolzenverbindungen	
5.6	Rand- und Lochabstände für Schrauben und Niete	43
5.7	Beanspruchbarkeit einzelner Verbindungsmittel mit Scher-, Lochleibungs- und/oder	
	Zugbeanspruchung	46
5.7.1	Schrauben und Niete in normalen runden Löchern, übergroßen Löchern oder	
^	Langlöchern	
5.7.2	Passschrauben	
5.7.3	Lange Anschlüsse	
5.7.4	Schrauben in Löchern mit Gewinde	
5.7.5	Injektionsschrauben	
5.7.6	Abstützkräfte	53

5.8	Tragfähigkeit einer Verbindungsmittelgruppe mit Lochleibungs- und	
	Scherbeanspruchung	
5.9	Gleitwiderstand	
5.9.1	Allgemeines	
5.9.2	Kombinierte Scher- und Zugbeanspruchung	
5.10	Widerstand gegen Blockversagen	55
5.11	Tragfähigkeit einseitig angeschlossener Winkel und anderer asymmetrisch	
	angeschlossener Bauteile unter Zugbelastung	57
5.12	Kräfteverteilung auf Verbindungsmittel in Grenzzuständen der Tragfähigkeit	
6	Schweißverbindungen	
6.1	Allgemeines	
6.2	Schweißzusätze	
6.3	Geometrie und Abmessungen	
6.3.1	Schweißnahtarten	
6.3.2	Kehlnähte	
6.3.3	Schlitznähte	
6.3.4	Stumpfnähte	
6.3.5	Lochschweißungen	
6.3.6	Hohlkehlnähte	
6.4	Schweißen mit Futterblechen	
6.5	Beanspruchbarkeit von Kehlnähten	
6.5.1	Schweißnahtlänge	
6.5.2	Bemessungswert der Nahtdicke	
6.5.3	Tragfähigkeit von Kehlnähten	
6.6	Tragfähigkeit von Schlitznähten	
6.7	Tragfähigkeit von Stumpfnähten	
6.7.1	Durchgeschweißte Stumpfnähte	
6.7.2	Nicht durchgeschweißte Stumpfnähte	
6.7.3	T-Stöße	
6.8	Tragfähigkeit von Lochschweißungen	
6.9	Verteilung der Kräfte	
6.10	Steifenlose Anschlüsse an Flansche	
6.11	Tragfähigkeit von langen Anschlüssen	71
6.12	Exzentrisch belastete einseitige Kehlnähte oder einseitige nicht durchgeschweißte	
	Stumpfnähte	
6.13	Einschenkliger Anschluss von Winkelprofilen	
6.14	Schweißen in kaltverformten Bereichen	72
7	Tragwerksberechnung	73
7.1	Gesamttragwerksberechnung	
7.1.1	Allgemeines	73
7.1.2	Elastische Tragwerksberechnung	73
7.1.3	Starr-plastische Tragwerksberechnung	74
7.1.4	Elastisch-plastische Tragwerksberechnung	
7.1.5	Berechnung von Hohlprofil-Fachwerkträgern	75
7.2	Statisches Modell für Träger-Stützen-Anschlüsse	77
7.2.1	Anwendungsbereich	
7.2.2	Allgemeine Verfahrensweise	
7.2.3	Vereinfachte Verfahrensweise	
7.2.4	Momenten-Rotations-Kurve	
7.2.5	Momententragfähigkeit	81
7.2.6	Rotationssteifigkeit	
7.2.7	Rotationskapazität	82
7.3	Klassifizierung von Anschlüssen	
7.3.1	Allgemeines	82

7.3.2 7.3.3	Klassifizierung nach der RotationssteifigkeitKlassifizierung nach der Momententragfähigkeit	
В	Anschlüsse mit H- oder I-Querschnitten	85
<b>B.1</b>	Allgemeines	
8.2	Kenngrößen	
8.3	Äquivalenter T-Stummel mit Zugbeanspruchung	
8.3.1	Anwendung	
8.3.2	Versagensformen	
8.3.3	Wirksame Länge	
8.3.4	Zugtragfähigkeit	
8.3.5	Einzelne Schraubenreihen, Schraubengruppen und Gruppen von Schraubenreihen	
8.4	Äquivalenter T-Stummel mit Druckbeanspruchung	
8.4.1	Anwendung	
8.4.2	Gesamte wirksame Länge und Breite	
8.4.3	Drucktragfähigkeit	
9	Anschlüsse mit Hohlprofilen	
9.1	Allgemeines	
9.1.1	Anwendungsbereich	
9.1.2	Anwendungsbereich	
9.2	Berechnung und Bemessung	
9.2.1	Allgemeines	
9.2.2	Versagensformen von Anschlüssen mit Hohlprofilen	
9.2.3	Definition der Anschlussart für die Bemessung	
9.3	Schweißnähte	
9.3.1	Tragfähigkeit	
9.4	Geschweißte Anschlüsse von Streben an KHP-Gurtstäbe	
9.4.1	Allgemeines	
9.4.2	Ebene Anschlusskonfigurationen	
9.4.3	Räumliche AnschlusskonfigurationenGeschweißte Anschlüsse von KHP- oder RHP-Streben an RHP-Gurtstäbe	
9.5		
9.5.1	Allgemeines	
9.5.2	Ebene Anschlusskonfigurationen	
9.5.3	Räumliche Anschlusskonfigurationen	
9.6	Geschweißte Anschlüsse von KHP- oder RHP-Streben an I- oder H-Profil-Gurtstäbe	
9.7	Geschweißte Anschlüsse mit Überlappung von KHP- oder RHP-Streben an KHP-, RHP-, I Profil-, H-Profil- oder U-Profil-Gurtstäbe	
Anhan	ng A (normativ) Kenngrößen von Grundkomponenten	136
A.1	Anwendung dieses Anhangs	
A.2	Anwendungs- und Gültigkeitsbereich	
A.3	Allgemeines	
<b>A.4</b>	Stützenstegfeld mit Schubbeanspruchung	
A.4.1	Tragfähigkeit	
A.4.2	Steifigkeitskoeffizient	
A.5	Stützensteg mit Beanspruchung durch Querdruck	
A.5.1	Tragfähigkeit	
A.5.2	Steifigkeitskoeffizient	
A.6	Stützensteg mit Beanspruchung durch Querzug	
A.6.1	Tragfähigkeit	
A.6.2	Steifigkeitskoeffizient	
A.7	Stützenflansch mit Biegung	
A.7.1	Tragfähigkeit	
A.7.2	Steifigkeitskoeffizient	
A.8	Stirnblech mit Biegebeanspruchung	
ΔΩ1	Tradähidkait	150

A.8.2	Steifigkeitskoeffizient	
A.9	Flanschwinkel mit Biegebeanspruchung	153
A.9.1	Tragfähigkeit	
A.9.2	Steifigkeitskoeffizient	
A.10	Träger- oder Stützenflansch und -steg mit Druckbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.11	Trägersteg mit Zugbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.12	Blech mit Zug- oder Druckbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.13	Schrauben mit Zugbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.14	Schrauben mit Abscherbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.15	Schraubenlöcher mit Lochleibungsbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.16	Beton und Fußplatte mit Druckbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.17	Fußplatte mit Biegebeanspruchung infolge Zug	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.18	Ankerschrauben mit Zugbeanspruchung	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.19	Verankerungskomponenten mit Zugbeanspruchung	
A.20	Ankerschrauben mit Abscherbeanspruchung	
A.21	Verankerungskomponenten mit Abscherbeanspruchung	
A.22	Schweißnähte	
	Tragfähigkeit	
	Steifigkeitskoeffizient	
A.23	Trägervoute	
	Tragfähigkeit	
A.Z3.Z	Steifigkeitskoeffizient	162
Anhan	g B (normativ) Bemessung und Konstruktion von Träger-Stützen-Anschlüssen	
	und -Stößen mit Momententragfähigkeit	163
<b>B.1</b>	Anwendung dieses Anhangs	163
<b>B.2</b>	Anwendungs- und Gültigkeitsbereich	163
<b>B.3</b>	Tragfähigkeit	163
B.3.1	Allgemeines	163
B.3.2	Biegemoment	163
B.3.3	Biegemoment und Normalkraft	
B.3.4	Schubkraft	
B.3.5	Schweißnähte	
<b>B.4</b>	Rotationssteifigkeit	
<b>B.4.1</b>	Allgemeines	
<b>B.4.2</b>	Stirnblechanschlüsse mit zwei oder mehr Schraubenreihen mit Zugbeanspruchung	
B.5	Rotationskapazität	
B.5.1	Allgemeines	172

# - Entwurf -

# E DIN EN 1993-1-8:2021-03 prEN 1993-1-8:2021 (D)

B.5.2	Geschraubte Anschlüsse	174
B.5.3	Geschweißte Anschlüsse	
Anhan	g C (normativ) Bemessung und Konstruktion gelenkiger Verbindungen	175
C.1	Anwendung dieses Anhangs	175
C.2	Anwendungs- und Gültigkeitsbereich	
C.3	Anforderungen an Duktilität und Rotationskapazität	
C.3.1	Zweiseitige Stegwinkelverbindungen	176
C.3.2	Rippenplattenverbindungen	
C.3.3	Teilhöhen-Stirnblechverbindungen	
C.4	Tragfähigkeiten	
C.4.1	Schubtragfähigkeit	
C.4.2	Beanspruchbarkeit der Verankerung	
Anhan	g D (normativ) Bemessung und Konstruktion von Stützenfüßen	191
D.1	Anwendung dieses Anhangs	191
D.2	Anwendungs- und Gültigkeitsbereich	191
D.3	Tragfähigkeit	
D.3.1	Allgemeines	
D.3.2	Längsdrucktragfähigkeit	
D.3.3	Momententragfähigkeit	
D.3.4	Abschertragfähigkeit	
D.4	Rotationssteifigkeit	
I iterat	Turhinweise	195

## **Europäisches Vorwort**

Dieses Dokument (prEN 1993-1-8:2021) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 250 "Eurocodes für den konstruktiven Ingenieurbau" erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird. CEN/TC 250 ist für alle Eurocodes des konstruktiven Ingenieurbaus zuständig. Die Verantwortung für alle Angelegenheiten der Tragwerks- und geotechnischen Planung wurde dem CEN/TC 250 von CEN übertragen.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 1993-1-8:2005 ersetzen.

Die erste Generation der EN Eurocodes wurde zwischen den Jahren 2002 und 2007 veröffentlicht. Dieses Dokument wurde als Teil der zweiten Generation der Eurocodes im Rahmen des Mandats M/515 erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelsassoziation CEN erteilt haben.

Die Eurocodes wurden erarbeitet, um in Verbindung mit einschlägigen Ausführungs-, Werkstoff-, Produktund Prüfnormen angewendet zu werden und um Anforderungen an Ausführung, Werkstoffe, Produkte und Prüfung zu identifizieren, auf denen die Eurocodes beruhen.

Die Eurocodes erkennen die Verantwortlichkeit aller Mitgliedstaaten an und wahren deren Recht, sicherheitsbezogene Werte auf nationaler Ebene in Nationalen Anhängen festzulegen.

### **Einleitung**

#### 0.1 Einleitung zu den Eurocodes

Die Eurocodes des konstruktiven Ingenieurbaus umfassen die folgenden Normen, die in der Regel aus mehreren Teilen bestehen:

- EN 1990, Eurocode: Grundlagen der Tragwerksplanung
- EN 1991, Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke
- EN 1992, Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken
- EN 1993, Eurocode 3: Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten
- EN 1994, Eurocode 4: Bemessung und Konstruktion von Verbundtragwerken aus Stahl und Beton
- EN 1995, Eurocode 5: Bemessung und Konstruktion von Holzbauten
- EN 1996, Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten
- EN 1997, Eurocode 7: Entwurf, Berechnung und Bemessung in der Geotechnik
- EN 1998, Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben
- EN 1999, Eurocode 9: Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken
- Neue Teile sind derzeit in Erarbeitung, z. B. der Eurocode für die Bemessung von tragenden Konstruktionen aus Glas

#### 0.2 Einleitung zu EN 1993

EN 1993 (alle Teile) gilt für den Entwurf, die Berechnung und die Bemessung von Bauwerken aus Stahl. Eurocode 3 entspricht den Grundsätzen und Anforderungen an die Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit von Tragwerken sowie den Grundlagen für ihre Bemessung und Nachweise, die in EN 1990, Grundlagen der Tragwerksplanung, enthalten sind.

EN 1993 (alle Teile) behandelt ausschließlich Anforderungen an die Tragfähigkeit, die Gebrauchstauglichkeit, die Dauerhaftigkeit und den Feuerwiderstand von Tragwerken aus Stahl. Andere Anforderungen, wie z. B. bezüglich Wärmeschutz oder Schallschutz, werden nicht berücksichtigt.

EN 1993 ist in folgende Teile unterteilt:

EN 1993-1, Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau;

EN 1993-2, Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 2: Stahlbrücken;

EN 1993-3, Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 3: Türme, Maste und Schornsteine;

EN 1993-4, Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 4: Silos und Tankbauwerke;

EN 1993-5, Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 5: Pfähle und Spundwände;

EN 1993-6, Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 6: Kranbahnen;

EN 1993-7, Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten — Teil 7: Bemessung von Sandwich-Paneelen.